

Reine Formsache

Braucht wirklich noch irgendjemand auf dieser Welt ein neues Sudoku-Brett? Obendrein ein rundes, das zudem mit 60 Zentimetern Durchmesser eine Menge Platz frisst und aufgrund hochwertiger Verarbeitung aus Buche und Ahorn mit rund 140 Euro ordentlich ins Geld geht? Unbedingt. Zumindest, wer ästhetischen Reizen nicht zu widerstehen vermag und bereit ist, seine

Seh- oder besser: Denkgewohnheit grundlegend umzustellen. Trotz vollkommen anderer Optik ist die Felddaufteilung bei KREIS-SUDOKU von Alois Huger (www.intellego-holzspiele.de) mit einem gängigen Sudoku-Raster topologisch absolut identisch, dessen Gesetzmäßigkeiten sich mithin unverändert wiederfinden. Nur, dass man hier statt in Reihen, Spalten und Blöcken in Kreisen, Radialen und Segmenten kombinieren muss. Wem dies noch immer nicht ausreicht, mag zur color-Ausgabe greifen, wo die Zahlen durch Farben ersetzt werden. So oder so erleichtern die Setzsteine zumindest das Handling insofern, als genug Platz in den Feldern vorhanden ist, um dort mehrere denkbare Alternativen zu platzieren.

